

FUSSBALLCLUB

OFFIZIELLE CLUBSEITE 02/2026



Wirtin Sabine Pauli in der vor drei Jahren in Eigenregie sanierten Club-Buvette.

Ein grosses Herz für alle Gäste

Buvette-Wirtin Sabine Pauli bringt fast nichts aus der Ruhe. Langeweile kennt sie kaum.

Nicht nur die Aktiv- und Juniorenteams gehören zu den Visitenkarten des FC Breitenrain, sondern auch die Buvette. Seit

rund zwei Jahren trägt Sabine Pauli die Verantwortung für das Lokal beim Eingang Spitalackerstrasse. Unterstützt

Hot Dog, Bratwurst, Bier und «Spitztee»

Das Buvette-Angebot und die Öffnungszeiten

Die Infrastruktur der Buvette beschränkt das Angebot. Während den Spielen der ersten Mannschaft und wenn vom Wetter her möglich ist der Grill geöffnet. Hot Dogs, Sandwiches, Süsses und Selbstgebackenes sind stets im Angebot. In den kühleren Monaten laufen Kaffee und «Spitztee» gut, im Sommer Mineral-

wasser und Bier. Im Dezember, Januar und Juli ist die Buvette meistens zu. Offen ist sie immer mittwochs von 13.30 bis 17.30 Uhr für den Kinderfussball-Betrieb und an allen Spielen inklusive Trainingspartien. Dazu kommen spezielle Events wie der Burkhalter-Cup.

wird sie von einem vierzehnköpfigen Team, das sie je nach Bedarf einsetzt. Pauli wohnt seit 45 Jahren im «Breitsch», ihre drei Kinder sind hier zur Schule gegangen und Sohn Yanick hat während vielen Jahren auf dem «Spitz» gespielt. Während fünf Jahren hat sie die ganze Teamwäsche übernommen, dann kam die Anfrage fürs Mithelfen in der Buvette. Es habe ihr auf Anhieb gefallen und ihre Zusage habe sie sich nicht lange überlegen müssen.

Spannender Altersmix

Ganz besonders schätzt sie den Altersmix und die Vielfalt der Gäste. «Von den Kindern über die Aktiven bis zu den Bewohnern des nahen Altersheims kommen alle vorbei», sagt Pauli. Nach der Wirtschaftsmittelschule arbeitete sie in diversen Gastrobetrieben und machte vor 30 Jahren das Wirtepatent. Sie war und ist Familienmutter und bildete sich im Pfl-

gebereich weiter. Bis vor kurzem arbeitete sie bei der Spitex Stadt Bern in einem Demenzteam. Ihr Bezug zum Fussball ist familiär bedingt. Als Kind verbrachte sie viel Zeit bei ihrer Grossmutter im Seeland, wo auch ihr Onkel Jakob Niklaus wohnte. Dieser stand während der NLB-Ära in den 1980er-Jahren für den FC Fribourg im Tor. Sabine Pauli besuchte diese Spiele wenn immer möglich. Heute hat sie aufgrund des steten Gästeandrangs eher weniger Zeit für einen Blick auf den Matchbetrieb.

Traditionelle Ausnahme

Privat ist sie nicht oft in Beizen anzutreffen, geht aber gerne mit ihrem Vater «käfele» oder mit der Familie oder Freunden essen. Selber kocht sie nur noch selten. Ausser die erste Mannschaft kommt zum traditionellen «Pasta Bolognese»-Essen, jeweils am Freitagabend vor dem Heimspiel vom Samstag.

«KURZ & SPITZ»

Neuordnung der Allmenden

Die Stadt Bern lädt die Bevölkerung ein, ihre Ideen und Wünsche für die künftige Nutzung der Grossen und Kleinen Allmend einzubringen. In der Bernexpo-Halle 1.1 findet dazu bis am 28. Februar eine Ausstellung statt. Parallel läuft ein Online-Mitwirkungsverfahren. Infos und Umfrage unter www.bern.ch.



Burkhalter-Cup am 26. Juni

Der traditionelle Burkhalter-Cup findet dieses Jahr am Freitag, 26. Juni statt, eine Woche nach dem Berner Stadtfest. Die Teilnahme von YB und Gastgeber Breitenrain an der 21. Ausgabe steht bereits fest. Im Vorjahr gewann der FC Thun.

Neues Buch von Pedro Lenz

Der mit «Breitsch» verbundene Pedro Lenz hat sein neues Buch «Mit linggs» veröffentlicht, einer Ode an Fussball-Legende Diego Maradona. Vom 22. bis 24. April gastiert Lenz damit in der «La Cappella».



Mehr News und Infos auf fcbreitenrain.ch



Terrasse bei der Buvette

MIGROS
macht mehr für Breitsch

Burkhalter

Scheuner
Gartenbau AG

B E K B

anzeiger

optik breitenrain



FELSEN
Das Hauptstadtbier

kpt:

PSL IMMOBILIEN AG
Property & Estate Management

HOTEL BERN

CROSSFIT BERN

KURSAAL

BREITENRAIN